

Einen gelungenen Tag der Offenen Tür feierte das Kinderzentrum Gilead Anfang September. Wie in den Vorjahren lief die Aktion im Rahmen des bundesweiten "Tags des Kinderkrankenhauses". Besonderheit neben vielen Aktionen der engagierten MitarbeiterInnen war der Besuch von rund 100 Motorradfahrern aus ganz Deutschland. Unter dem Aktionsnamen "Toy Run" hatten sie für das Kinderkrankenhaus gesammelt und überbrachten auf dem Heimweg von einem Motorradtreffen ihres Clubs "Boxerforum" viele Spielzeugspenden.

Welche Eindrücke die "Biker" aus Bethel mitgenommen haben, lässt sich aus vielen Einträgen in ihrem Internet-Forum "www.boxer-forum.de" erahnen. Wir veröffentlichen hier Auszüge der Statements.

Von Bethel haben wir auch etwas sehr Schönes mitgenommen: viele vor Freude glänzende Kinderaugen. Einfach schön.  
Bis bald Muhku & letzter Gruß Alfons (GT)

Die Kinderaugen in der Klinik haben dem ganzen noch die Krone aufgesetzt. Ich hoffe, dass Lotte noch das Bild der kleinen Gina mit ihrem neuen Teddy hier reinstellt. Das Bild sagt alles.  
Grüße, Jürgen

Tolle Aktionen für Bethel. Auch wenn die Kleinen erstmal verschreckt geschaut haben, als die wilden Biker da standen, und sie sich ein Kuscheltier aussuchen durften  
Grüße, Sven (H)



Zu Bethel fällt mir ein: Die Sonne bescheint nur das Auge des Mannes, aber in das Herz eines Kindes scheint sie hinein. (unbekannt) Ich war teilweise zu Tränen gerührt von den Kinderaugen und wie tapfer manche ihre Krankheit ertragen. Ich denke mit dieser Aktion haben wir manch Kinderherz höherschlagen lassen.  
Jule

... und der Toy Run hat dem ganzen dann noch die Krone aufgesetzt.  
Grüß, Webo (KS)

Leider konnte ich mich heute Nachmittag nicht mehr bei allen verabschieden. Diese Klinik ist ja riesig. Danke an Lotte, dass er diese Aktion möglich gemacht hat durch seine Arbeit.  
Grüß vonne Küsde, Hans (HB)

... aber die Fahrt nach Bethel zur Kinderklinik war schon Klasse. Auch die großen überraschten Kinderaugen, beim Anblick von Motorradleuten mit Plüschtieren und Spielzeug war ein Erlebnis.  
Grüße, Ute L aus K

Sehr beeindruckend für mich war die Bereitschaft der einzelnen Teilnehmer an der Spendenaktion und dem TOY-RUN teilzunehmen. Die Erinnerungen an diese

Aktion und die Augen der Kinder in der Klinik werden wir, glaube ich, alle nicht so schnell vergessen. Lotte, das war eine super Idee!!!!!!  
BoGSer-Grüß,  
Rolf (EMS)

Ein unvergessliches Erlebnis war natürlich der Toyrun, die vielen Spenden, die zusammengekommen sind, die glücklichen Augen der Kinder und für uns vor allem die von Gina beim Empfang ihres neuen Teddys.  
Viele Grüße von Heike

Der Besuch im Krankenhaus in Bethel war auch ein schönes Erlebnis. Toll, dass wir den Kindern persönlich Spielzeug, Kuscheltiere etc. überreichen durften.  
Viele Grüße von Katja

Manch einer ist hier über 600 km angereist, um das zu erleben. Wir haben unseren Steiff-Teddy mit großer Freude der kleinen Gina und ihrer Mutter überreicht und nur für diesen Moment des Glücks in den Augen von Gina war es das Wert. Wir kommen bestimmt wieder, wollen ja schließlich sehen was aus der Spende geworden ist und ob die von Meisterhand gebauten Klettertürme noch stehen.  
Grüß Wolfgang (HDH)

Der Organisator des ToyRun hat seine Eindrücke beschrieben unter:

[http://www.toyrun4kids.de/Lottes\\_Bericht/lottes](http://www.toyrun4kids.de/Lottes_Bericht/lottes)